

Eine neue Geschichte der Abc-Reihe "Leserabe"

Der Ravensburger "Leserabe" ist ein Erfolgskonzept, mit dem Abc-Anfänger in Windeseile Bücher zu verschlingen lernen und dabei auch noch Spaß haben. Weit über 100 Ausgaben in drei Lesestufen führen Kinder von der typischen Fibel hin zur ersten anspruchsvolleren Literatur - immer mit dem Anspruch, Spaß beim Lesen zu verbreiten und die Welt der Buchstaben auch für die jüngere (Lese-)Generation zu erobern. Auch die Spannung sollte man nicht vergessen - zeigt "Aufregung um Finja" doch, dass ein guter Krimi auch in der Kinderliteratur zu finden ist.

Laura verbringt die großen Ferien bei Oma Leni und freut sich jeden Tag darauf, mit Pferd Finja über die Wiesen und Felder zu jagen. Umso größer ist eines Tages der Schock, als die Stute nicht wie gewohnt auf der Koppel steht. Das offene Gatter lässt Schreckliches erahnen: Finja ist ausgerissen. Oder vielleicht doch entführt? Eine am Tatort gefundene Trillerpfeife und eine Spur führen das Mädchen zur Kurklinik und direkt in die Arme von Carina. Für Laura ist die Sachlage klar: Sie ist der Grund für Finjas ungeplante Flucht. Oder etwa doch nicht?

Literatur ist für viele die schönste Sache der Welt. Während Erwachsene sich in herzerwärmenden Lovestories, packenden Thrillern und charmannten Komödien verlieren, erfreuen sich Erstleser an einfallsreichen Geschichten wie Claudia Ondraceks "Aufregung um Finja". In dieser dritten Lesestufe finden sich jüngere Kapitel, eine ansprechende Schriftgröße und wunderbare Illustrationen von Heike Wiechmann, die die Handlung bildhaft festhalten. So gerät dieses Abc-Büchlein zu einem Krimispaß, der selbst kleinen Profis vorführen kann, dass Bücher Freude im Leben bedeuten und Farbe reinbringen.

Susann Fleischer 24.01.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info